71. Jahrgang Berlin, den 1. Mai 1941 Nummer 18

Schwartzsche Vakanzen-Zeitung

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.  Berlin SW. 68, Brandenburgstraße Nr. 21



GUTE BÜCHER ZUM MUTTERTAG

Lob der Mutter

Gedichte, Erzählungen, Briefe und Erinnerungen

RM 1,80

In dieser kleinen, mit viel Liebe zusammengetragenen Sammlung ist eine sorgfältige Auswahl getroffen. Die schlichte, oft von Humor erfüllte Anekdote, die schönsten Gedichte sprechen vom Wirken der Mutter ebenso wie die Stimmen der Völker oder die Worte großer Männer aus Vergangenheit und Gegenwart. Auch zeitgenössische Dichter, wie Matthias Claudius, Rich. Dehmel, Annette v. Droste-Hülshoff, Walter Flex, Detlev von Liliencron, Hans Thoma, Richard Wagner und viele andere kommen zu Wort.

Das hübsch ausgestattete Büchlein nimmt schon auf den ersten Blick für sich ein. Es will allen Müttern den innigen Dank ihrer Kinder, ob groß oder klein, abstatten.

Herz der Heimat

Sonderausgabe der beliebten Wiesbadener Volksbücher, vom Reichsamt Deutsches Volksbildungswerk als Geschenkbuch herausgegeben, besonders schön mit acht im Siebenfarbendruck hergestellten Bildtafeln illustriert.

Format 21×24,5 cm. RM 3,50

Frau und Mutter

3. Auflage, 336 Seiten mit 12 ganzseitigen Wiedergaben nach Gemälden, Zeichnungen und Plastiken von Dürer, Rembrandt, Tischbein, Thoma, Kolbe u. a. RM 5,40

Eine liebevolle Zusammenstellung des Besten, was deutsche Dichter, Maler, Musiker oder Staatsmänner über deutsches Frauentum zu sagen wußten.

Das Buch bietet einen umfassenden Querschnitt durch die deutsche Literatur. Es begegnen uns u. a.: Heinrich Anacker, Hermann Claudius, Droste-Hülshoff, Walter Flex, Carin Göring, Goethe, Jeremias Gotthelf, Brüder Grimm, Friedrich Hebbel, Adolf Hitler, Wilhelm von Humboldt, Hanns Johst, Gottfried Keller, Heinrich Lersch, Johannes Linke, Agnes Miegel, Wilhelm Raabe, Alfred Rosenberg, Ruth Schaumann, Wilhelm von Scholz, Ina Seidel, Helene Voigt-Diederichs, Josef Magnus Wehner, Ernst Wiechert.

PAUL BERGLAR-SCHRÖER

Es geht alles seinen Gang

RM 4,50

Der Roman einer Mutter und zugleich der Roman aller Mütter. Ein Leben in Liebe und Schlichtheit und doch voll Spannung und Größe.

BRUNO BREHM

Die sanfte Gewalt

RM 6,50

Freundlich-heiter und gütig-verständnisvoll wird dieses Buch alle Freunde seines Romanes „Auf Wiedersehn, Susanne" begeistern.

Und zwei wohlfeile Schriften mit wertvollen Ratschlägen für die junge Mutter:

Der deutschen Mutter

Ein Ratgeber für alle Fragen der werdenden Mutter, der Geburt, der Geburtshilfe und der Säuglingspflege

Von H. S. STÜRGKH.

Sonderschrift der Zeitschrift „Gesundes Volk", herausgegeben vom Präsidenten des Reichsversicherungsamtes Dr. Schäffer, Stadtmedizinalrat Prof. Dr. Schnell u. a.

86 Seiten. 681.–700. Tausend. RM 1,–

Die weitverbreitete, unbedingt zuverlässige und ansprechend ausgestattete Schrift gibt den jungen Frauen Verhaltungsmaßregeln für die Zeit der Erwartung, der Entbindung, der Geburt, der Wochenstube, der Pflege des Neugeborenen und der Ernährung und Pflege des Säuglings.

Die Mutter und ihr krankes Kind

Von H. S. STÜRGKH

Sonderschrift der Zeitschrift „Gesundes Volk" Herausgegeben vom Präsidenten des Reichsversicherungsamtes Dr. Schäffer, Stadtmedizinalrat Prof. Dr. Schnell u. a.

88 Seiten RM 1,70

Bei Kinderkrankheiten kann richtiges Verhalten der Mutter für das Kind lebenswichtig sein. In alphabetischer Gliederung gibt die Schrift richtigen, sachverständigen Rat.

BESTELLSCHEIN

Ich bestelle bei **Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co., Abt. Versandbuchhandlung, Berlin SW 68:**

..... Stück **Lob der Mutter** .... RM 1,80
..... Stück **Herz der Heimat** .... RM 3,50
..... Stück **Frau und Mutter** .... RM 5,40
..... Stück Berglar-Schröer: **Es geht alles seinen Gang** .... RM 4,50
..... Stück Bruno Brehm: **Die sanfte Gewalt** RM 6,50
..... Stück **Der deutschen Mutter** .... RM 1,–
..... Stück **Die Mutter und ihr krankes Kind** RM 1,70

Ich(wir) zahle(n) in – einer Summe bei Empfang – Monatsraten von RM 3,–, erste Rate nach Erhalt –. Die Sendung soll gehen an (deutliche Anschrift):

(Ort und Datum) (Unterschrift)

71. Jahrgang **Schwartzsche** Nummer 18

Vakanzen-Zeitung

vereinigte

„Staats-, Gemeinde- und akademische Schwartzsche Vakanzen-Zeitung“ und „Pädagogische Schwartzsche Vakanzen-Zeitung“

Zentralblatt zur Bekanntmachung offener Stellen bei den Verwaltungs- und technischen Behörden Deutschlands sowie auf dem Gebiete des gesamten Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungswesens

Erscheint an jedem Donnerstag. Bezug durch die Postämter von Monat zu Monat (Kalendermonat); das Bestellpersonal legt vor Ablauf Erneuerungs-Quittung vor. Direkt von der Geschäftsstelle (Streifband): Vorherige Einzahlung mit Postscheck oder Anweisung. Beginn und Dauer beliebig. Weitersendung über die bezahlte Zeit hinaus oder Erinnerung erfolgt nicht. — Durch Buchhandlungen nicht zu beziehen. — Fernruf: Berlin 615308. Postscheckkonto Berlin 41286. — Erfüllungsort: Berlin-Mitte.

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.
Berlin SW. 68, Brandenburgstr. 21

Berlin, den 1. Mai 1941

Bezugspreis: Durch die Postämter oder direkt von der Geschäftsstelle unter Streifband monatlich 1,80 RM. (einschließlich Porto). Einzelnummer 50 Rpf. Auslandsporto besonders. Bestellung durch die Postämter ist einfacher als direkt beim Verlag (Bezug unter Streifband). — **Anzeigenpreis:** Die viergespaltene Millimeterzeile bei Stellenanzeigen 30 Rpf., bei Stellengesuchen 10 Rpf., für alle übrigen Anzeigen gilt zur Zeit Preisliste Nr. 7. — **Geschäftsstelle:** Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21.

Bei der Stadt Gotenhafen (Westpreußen) ist alsbald die

hauptamtliche Beigeordnetenstelle für die Stadtbauverwaltung (Stadtbaudirektor)

zu besetzen.

Der Bewerber muß neben den allgemeinen Voraussetzungen die Befähigung zum höheren bautechnischen Verwaltungsdienst sowie ausreichende Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet des Städtebaues insbesondere aber der städtebaulichen Planung, des Wohnungs- u. Siedlungswesens u. des Tiefbaues besitzen.

Besoldung vorläufig nach Bes.-Gr. A 1 b RBO. In Kürze ist mit der Heraufsetzung nach A 1 a zu rechnen.

Die Stadt Gotenhafen befindet sich in rascher Aufwärtsentwicklung. Es sind ihr große Aufgaben gestellt, die in besonderem Maße die städtebauliche Seite und das Planungsgebiet betreffen. Für einen befähigten und schaffensfrohen Baufachmann bietet daher die Stadt Gotenhafen ein höchst interessantes und vielseitiges Tätigkeitsfeld.

Sowohl auf dem Gebiet des Hochbaues als auch des Tiefbaues sind nach Kriegsende große Bauvorhaben auszuführen, so insbesondere wichtige Kulturbauten, die Altreichsstädte in der Größe von 200 000 Einwohnern haben. Die Stadt Gotenhafen wird in absehbarer Zeit diese Einwohnerzahl erreichen.

Es wollen sich nur Bewerber melden, die in jeder Beziehung dieser schwierigen und wichtigen Beamtenstelle gewachsen sind, die auch im persönlichen Auftreten allen Anforderungen entsprechen und über beste Empfehlungen verfügen. Erwünscht ist, daß sich Kriegsteilnehmer, auch solche, die heute noch im Wehrdienst stehen, bewerben.

Gotenhafen, den 23. April 1941.

Der Oberbürgermeister. Schlichting.

Für das staatliche Gesundheitsamt suche ich zum sofortigen Dienstantritt

zwei Gesundheitspflegerinnen oder Hilfsgesundheitspflegerinnen,

Vergütung nach Gruppe VI b bzw. VIII der TO. A,

einen Verwaltungsangestellten,

der langjährige Tätigkeit im Krankenhauswesen nachweisen kann und auf allen Gebieten des Krankenhauswesens Erfahrungen besitzt; Vergütung nach Gruppe VII, evtl. VI b der TO. A.

Freigabe muß vorliegen. Bewerbungen mit selbstgeschriebenem Lebenslauf, lückenl. Zeugnisabschriften, Lichtbild, Ariernachweis und polizeilichem Führungszeugnis sind umgehend einzureichen.

Der Landrat des Kreises Turek
(Reichsgau Wartheland).

An der **Lotteschule** (Oberschule für Mädchen, hausw. Form) zu **Wetzlar** sind sofort oder später zu besetzen:

eine Studienrätinstelle
für Biologie, dazu Mathematik u. Physik od. Chemie,

eine technische Lehrerinstelle
für Hauswirtschaft, Nadelarbeit und Turnen.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und beglaubigten Zeugnisabschriften schnellstens an den Unterzeichneten erbeten.

Wetzlar, den 21. April 1941. **Der Bürgermeister.**

An der städtischen Oberschule für Jungen mit Oberschule für Mädchen in Rheinhausen ist die Stelle einer

Studienrätin

zu besetzen. Erforderlich ist die Lehrbefähigung in Englisch; erwünscht sind Lehrbefähigungen in Deutsch und Leibesübungen.

Rheinhausen ist mit der Großstadt Duisburg durch zwei Rheinbrücken (Straßen- und Eisenbahnbrücke) verbunden.

Meldungen sind möglichst umgehend durch die Hand von Herrn Oberstudiendirektor Dr. Ewald bei mir einzureichen.

Rheinhausen, den 26. April 1941.

Der Bürgermeister.

Die **Handels- und Höhere Handelsschule Lohne** (Oldenburg) sucht zum sofortigen Eintritt

zwei Lehrkräfte.

Bevorzugt werden Diplom-Handelslehrer(innen) oder Lehrkräfte, die schon an Berufsschulen Unterrichtserfahrung nachweisen können.

Lohne (Oldenburg), den 19. April 1941.

Neubauer, Handelsstudiendirektor.

Erzieherin gesucht.

Für den Knabenhof des Stephanstifts in Hannover-Kleefeld wird zu sofort oder später eine **Erzieherin** gesucht, die es versteht, eine Gruppe von schulpflichtigen Knaben zu betreuen und zu leiten. Gehalt in Anlehnung an Gruppe VIII der Allgem. Tarifordnung. Meldungen mit Zeugnissen an die

Leitung des Stephanstifts in Hannover-Kleefeld.

Museumsverwalter

für das städtische Museum mit Archiv gesucht. Die Anstellung erfolgt im Vertragsdienstverhältnis.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Nachweis der arischen Abstammung und Zugehörigkeit zur NSDAP. sowie Gehaltsansprüchen an

Bürgermeister in Bitterfeld.

Bei der Städtischen Volksbücherei Stettin ist die Stelle

einer Volksbibliothekarin

mit staatlicher Prüfung und längerer Praxis sofort zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der TO. A Gruppe VI b.

Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf und beglaubigten Zeugnisabschriften, Lichtbild und Nachweis der arischen Abstammung sind zu richten an den **Oberbürgermeister der Stadt Stettin** — Personalamt —.

Der Oberbürgermeister.

Bei der Amtsverwaltung Wiesenstadt-Land mit dem Verwaltungssitz in Wiesenstadt, Kreis Kosten (Reichsgau Wartheland), sind sofort oder später zu besetzen:

1. **in der Hauptverwaltung**
   die Stelle
   a) **eines leitenden Bürobeamten** als allgemeiner Vertreter des Amtskommissars, Bes.-Gruppe 4 c 1 RBO. Aufstiegsmöglichkeit wahrscheinlich,
   b) **eines Angestellten** für die allgemeine Verwaltung, TO. A Gruppe VII,
   c) **einer Stenotypistin** mit Erfahrungen in der allgemeinen Verwaltung, TO. A VIII, mit Aufstiegsmöglichkeit nach VII,
2. **in der Polizeiverwaltung und Einwohnermeldeamt**
   die Stelle
   a) **eines Amtssekretärs** (Bes.-Gruppe 7 a RBO.) oder **Verwaltungsangestellten** (TO. A VII),
   b) **eines Angestellten** (TO. A VIII),
3. **in der Fürsorgeabteilung**
   die Stelle
   a) **eines Verwaltungsangestellten** (TO. A VII),
4. **in der Finanz- und Steuerverwaltung**
   die Stelle
   a) **eines Kassenleiters,** Bes.-Gruppe 4 c 2 RBO.,
   b) **eines Kassenangestellten** als Vertreter des Kassenleiters (TO. A Gruppe VII mit Aufstiegsmöglichkeit nach VI b),
   c) **eines Amtssekretärs** für die Finanz- und Steuerverwaltung sowie Rechnungsprüfungsstelle (Bes.-Gruppe 7 a RBO.) oder **Verwaltungsangestellten** (TO. A VII).

Die Bewerber um die Beamtenstellen müssen die für die Laufbahn vorgeschriebenen Verwaltungsprüfungen abgelegt haben sowie eine gute Allgemeinbildung mit gründlichen Kenntnissen und Erfahrungen auf den einschlägigen Gebieten des kommunalen Verwaltungsdienstes nachweisen. Bei den Bewerbern um die Angestelltenstellen ist mehrjährige einschlägige Tätigkeit bei den Behörden erwünscht.

Bei den Stellen zu 1a und 4a ist vor allem der Eingang von Bewerbungen aktiver Kriegsteilnehmer erwünscht, die dann nach Kriegsende die Stellen übernehmen. Die Stelleninhaber der genannten Stellen müssen nebenamtlich auch die gleichen Geschäfte bei der Stadtverwaltung gegen eine noch festzusetzende Entschädigung übernehmen. Bewerbungen von Spekulanten verbeten.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften sowie Freigabebescheinigung der jetzigen Dienstbehörde unter Angabe des frühesten Dienstantritts werden umgehend erbeten.

Wiesenstadt (Reichsgau Wartheland), den 20. April 1941.

Der Amtskommissar.

An der Meisterschule des deutschen Handwerks Breslau

ist zum 1. April oder 1. Oktober 1941 die

Stelle der Leiterin der Textilabteilung

(Mode und Bühnenkostüm mit angeschlossener Handwebeklasse)

zu besetzen. Besoldung nach Gruppe A 2 c 2 RBO. Bei Bewährung ist später Uebernahme in eine Beamtenstelle in Aussicht genommen. Bewerbungen mit eigenen Arbeiten aus den oben angegebenen Gebieten und mit allen Unterlagen (Lichtbild, selbstgeschriebener Lebenslauf, Nachweis der deutschblütigen Abstammung, Zeugnisabschriften usw.) sind einzureichen an das

Städtische Schulamt, Breslau, Springerstraße 5/9.

Bekanntmachung.

Betreff: Anstellung einer Gewerbelehrerin.

An der Städt. Berufsschule Zweibrücken ist die Stelle einer

Gewerbelehrerin, Fachrichtung Nadelarbeit,

sofort zu besetzen.

Die Besoldung erfolgt zunächst im Angestelltenverhältnis nach der Tarifordnung für Angestellte im öffentlichen Dienst (TO. A). Bei Bewährung wird Anstellung im Beamtenverhältnis zugesichert. Bewerbungen wollen unter Beifügung von Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften, Lichtbild und Nachweis der arischen Abstammung umgehend eingereicht werden.

Zweibrücken, den 19. April 1941.

Der Oberbürgermeister.
gez. Dr. Collofong.

Die an der kaufm. Berufsfachschule (zweijährige Handelsschule) in Alsdorf neu geschaffene Handelsoberlehrerstelle ist mit einem

Diplom-Handelslehrer

zu besetzen. Die Besoldung erfolgt nach A 3 c mit 400.— RM. Zulage. Ortsklasse B. Bewerbungsgesuche mit Lichtbild, Lebensl., beglaubigten Zeugnisabschriften und Nachweis der arischen Abstammung sind umgehend an den Unterzeichneten einzureichen. Es ist anzugeben, ob der Bewerber Kriegsteilnehmer von 14 bis 18 ist, oder jetzt zum aktiven Wehrdienst einberufen ist.

Alsdorf bei Bad Aachen, den 22. April 1941.

Der Bürgermeister.
Lux.

Städt. Handelsschulen Idar-Oberstein.

An den Handelsschulen (Höhere und zweijährige Handelsschule) sind

drei Diplomhandelslehrer(innen)stellen,

darunter eine Lehrkraft für Sprachen (auch Spanisch), zu besetzen. Besoldung 3 c + 400.— RM.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind umgehend bei dem Schulamt einzureichen.

Der Stadtbürgermeister.

Für den Berufsschuldienst der Gemeinde Bernsdorf (Oberlausitz) wird ein

Gewerbeoberlehrer,

Fachrichtung möglichst Metall- oder Baugewerbe, in Planstelle für alsbald gesucht. Besoldung nach Gruppe 3 OBG. Eigene Schulräume sind vorhanden. Mehrstunden werden besonders vergütet.

Bernsdorf liegt in gesunder, waldreicher Gegend an der Reichsstraße Cottbus—Dresden, 48 km von Dresden entfernt. Ortskl. C.

Bewerbungen umgehend erbeten.

Der Bürgermeister in Bernsdorf (Oberlausitz).

Das Staatliche Gesundheitsamt Eschwege — Nähe Kassel — sucht zum baldmöglichen Eintritt

eine Gesundheitspflegerin

für vorwiegend städtischen Bezirk. Schnellzugstation Hannover—Frankfurt (Main).

Bewerbungen mit Bild, Zeugnisabschriften und Lebenslauf sind zu richten an

den Amtsarzt.

Für das **Wohlfahrtsamt der Stadt Neumünster** (57 000 Einwohner) wird alsbald

eine Fürsorgerin

mit staatlicher Anerkennung gesucht.

Vergütung wird nach Gr. VIb TO. A, Ortsklasse B, gezahlt.

Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen erbeten an den

Oberbürgermeister der Stadt Neumünster.

Bei der Amtsverwaltung Bischofshofen, Kreis Konin (Warthegau), 24 Gemeinden mit rund 10500 Einwohnern, sind sofort folgende Stellen zu besetzen:

ein Inspektor,
ein Sekretär,
ein Assistent,
ein Kassenbeamter,
eine Stenotypistin und
mehrere Angestellte,

die möglichst schon im Kommunaldienst tätig waren.

Besoldung sowie Vergütung erfolgt den Vorschriften entsprechend.

Ausführliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, unter Angabe des frühesten Eintrittstermines, sind umgehend einzureichen.

Der Amtskommissar des Amtsbezirks Bischofshofen, Kreis Konin (Warthegau). Seifert.

Der Generalbauinspektor für die Reichshauptstadt

sucht zum baldmöglichsten Antritt:

Perfekte Stenotypistinnen, Steno-Kontoristinnen und Maschinenschreiberinnen.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild unter Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten an die

Personalabteilung,
Berlin-Charlottenburg 2, Berliner Straße 4—9.

An der öffentlichen Mittelschule in Dierdorf (Kreis Neuwied) ist die planmäßige Stelle eines

Mittelschullehrers

zu besetzen.

Erwünscht ist besonders Lehrbefähigung in Geschichte und Erdkunde. In der Bewerbung ist ferner anzugeben, ob auch Unterricht in Musik und Kurzschrift erteilt werden kann.

Besoldung nach dem Mittelschullehrerbesoldungsgesetz. Ortskl. C.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnirabschriften und Nachweis der deutschblütigen Abstammung (ggf. auch für die Ehefrau) sind zu richten an den

Landrat in Neuwied.

An der städtischen Oberschule für Mädchen, hauswirtschaftliche Form, in Bottrop, Industriestadt, 86000 Einwohner, ist baldigst, spätestens zu Beginn des Schuljahres 1941, die Stelle

einer Oberschullehrerin oder einer Studienrätin

für die Fächer Zeichnen, Nadelarbeit und Werkunterricht zu besetzen. Besoldung der Oberschullehrerin nach Gr. 4a, der Studienrätin nach Gr. $2c^2$ der RBO., Ortskl. A. Bewerb. müssen die Gewähr dafür bieten, daß sie jederzeit rückhaltlos für den nat.-soz. Staat eintreten und müssen ar. Abst. sein. Gesuche unt. Beifügung eines ausführl., selbstgeschr. Lebensl., begl. Zeugnisabschr., des Nachw. der ar. Abst. u. eines Lichtb. sind umgeh. dem Unterzeichneten einzureichen.

Bottrop, den 17. April 1941. **Der Oberbürgermeister.**

An der Horst-Wessel-(Mittel-)Schule in Sorau (Lausitz) ist sofort

eine Lehrerinnenstelle

zu besetzen. Lehrfächer: beliebig.

Es können sich auch Schulamtsbewerberinnen melden, die sich verpflichten, die Prüfung später abzulegen.

Die Stadt Sorau (Lausitz) ist Kreisstadt, hat rd. 26000 Einwohner und liegt an den Haupteisenbahnstrecken Berlin—Breslau und Halle—Breslau.

Oberschule für Jungen, Oberschule für Mädchen vorhanden.

Sorau (Lausitz), den 21. April 1941.

Der Bürgermeister.
I. V.: Seibt, Erster Beigeordneter.

Bei den Stadtwerken der Stadt Bingen am Rhein (Gaswerk, Wasserwerk, Hafenbetrieb und Straßenbahn) ist die Stelle des

Leiters

der kaufmännischen Abteilung

baldmöglichst neu zu besetzen. Es kommen nur Bewerber in Frage mit gründlichen Kenntnissen und Erfahrungen in allen kaufmännischen Angelegenheiten der Versorgungs- und Verkehrsbetriebe. Die Einstellung erfolgt nach den Bestimmungen der TO. A. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Lichtbild, sowie Angabe des frühsten Eintrittstermins sind umgehend zu richten an

Stadtwerke der Stadt Bingen (Rhein).

Bei der Stadtverwaltung Ammendorf sind noch

mehrere Angestelltenstellen

(Dauerstellung) in verschiedenen Sachgebieten zu besetzen.

Vergütung nach Gruppe VIb bis IX der TO. A, je nach Vorbildung und Eignung.

Ammendorf, das rund 18 000 Einwohner hat, liegt ca. 7 km von der Großstadt Halle entfernt und ist mit dieser günstig durch Straßenbahn und Reichsbahn verbunden.

Wohnungsgeldzuschuß wird nach Ortsklasse B gewährt.

Bewerber (männlich oder weiblich) werden gebeten, die üblichen Unterlagen umgehend einzureichen bei dem

Bürgermeister in Ammendorf (Saalkreis).

Leiterin
für neuzeitl. Lehrküche gesucht.
Bewerbungen mit Lichtbild, Zeugnisabschriften und Gehaltsforderung sind einzusenden unter **H O 8428** an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Personal-sachbearbeiter bzw. -sachbearbeiterin,
mit den Bestimmungen der TO. A u. der Gehaltsberechnung vertraut, zum baldmöglichen Antritt gesucht. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an die
Personalstelle der Reichsstelle für Fische, Berlin W 50, Passauer Str. 30.

Bei der **Gemeindeverwaltung Muldenstein** bei Bitterfeld ist sofort die Stelle des
Gemeindesekretärs
zu besetzen. Besoldung A 7a, Aufstiegsmöglichkeiten durch Siedlungsvorhaben. Einw. z. Z. 2000. Dienstwohnung mit Garten im neuen Gemeindeamt vorhanden. Muldenstein liegt inmitten ausged. Waldungen u. ist Ausflugsort an der Strecke Berlin—Halle bzw. Leipzig.
Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen und Freigabebescheinigung umgeh. erbeten.
Der Bürgermeister.

Beim Amte Kyllburg, Kreis Bitburg, Haltestelle der D- und E-Züge der Bahnstrecke Köln—Trier, ist die Stelle eines zum Wehrdienst einrückenden Verwaltungsangestellten mit
einem Kriegsaushilfsangestellten
zu besetzen.
Besoldung nach Gruppe VIII, bei besonderer Eignung nach Gruppe VII TO. A.
Bewerbungen an
Amtsbürgermeister in Kyllburg.

Bei Bezug der Zeitung durch die Postämter
wolle man Beschwerden über unregelmäßige Lieferungen nur bei dem Postamt anbringen, bei dem die Bestellung erfolgte. Wir liefern die Zeitung rechtzeitig zur Beförderung auf, daher ist die Post zur pünktlichen Lieferung verpflichtet. Eine Mitteilung an uns ist zwecklos, da wir zur Abhilfe nichts tun können. Nur der Empfänger der Zeitung ist zur Beschwerde berechtigt.

Für alle Zweige der Stadtverwaltung der Regierungshauptstadt Hohensalza im Reichsgau Wartheland werden zum möglichst sofortigen Dienstantritt gesucht:

1 Stadtoberinspektor
nach Gr. $4b^1$ RBO.,
4 Stadtoberinspektoren
nach Gr. $4b^2$ RBO.,
5 Stadtinspektoren
nach Gr. $4c^1$ RBO.,
17 Stadtinspektoren
nach Gr. $4c^2$ RBO.,
4 Stadtobersekretäre
nach Gr. 5b RBO.,
21 Stadtsekretäre
nach Gr. 7a RBO,
26 Stadtassistenten
nach Gr. 8a RBO.,
4 Verwaltungsangestellte
nach Verg.-Gr. VIb TO. A,
21 Verwaltungsangestellte bzw. Stenotypistinnen
nach Verg.-Gr. VII TO. A,
40 Verwaltungsangestellte bzw. Stenotypistinnen
nach Verg.-Gr. VIII u. IX TO. A.

Ferner für das Stadtbauamt gesucht:

1 Stadtbauoberinspektor
nach Gr. $4b^1$ RBO., für Hochbau,
1 Stadtbauoberinspektor
nach Gr. $4b^2$ RBO., für Tiefbau,
1 Stadtvermessungsinspektor
nach Gr. $4c^1$ RBO.,
5 Stadtbauinspektoren
nach Gr. $4c^2$ RBO.,
1 Stadtvermessungsinspektor
nach Gr. $4c^2$ RBO.,
1 Architekt für Hochbau
nach Verg.-Gr. II TO. A,
1 Techniker für Hochbau
nach Verg.-Gr. Va TO. A,
1 Techniker für Tiefbau
nach Verg.-Gr. Va TO. A,
1 Techniker für Hochbau
nach Verg.-Gr. VIa TO. A,
1 Techniker für Tiefbau
nach Verg.-Gr. VIa TO. A,
1 Gartenbauinspektor
nach Gr. $4b^2$ RBO.

Die Bewerber um die Beamtenstellen müssen die vorgeschriebenen Verwaltungsprüfungen abgelegt haben.
Bewerber um die Angestelltenstellen sollen möglichst schon bei Verwaltungen tätig gewesen sein.
Es werden nur tüchtige und bewährte Kräfte berücksichtigt.
Hohensalza ist Kurort (Sol- und Moorbad) und hat zirka 38000 Einwohner. Ortsklasse B. Mittel- und Oberschulen sind vorhanden.
Bewerbungen mit Lebensl., Lichtb. u. den üblichen Bewerbungsunterlagen mit Angabe über Zugehörigkeit zur NSDAP sowie Freigabebescheinigung der jetzigen Dienstbehörde unter Angabe des frühesten Dienstantritts werden umgehend erbeten.
Hohensalza, den 19. April 1941.
Der Oberbürgermeister der Regierungshauptstadt Hohensalza.

Chemie — Biologie
Lehrer m. Erfahr. in Abiturvorbereitung in Dauerstellg. gesucht. Antritt belieb, zwisch. **Juni/Sept.** Angebote an **Dr. Wiener, Dresden-A.**, Goethestraße 5.

Lehrkraft
(auch Dame) für Rechn., Math., Biologie (evtl. Physik) in Kl. 1—4 gesucht. Kein Internat. Geeignete Bewerber erhalten 350 RM Gehalt u. (f. Verheir.) freie Vierzimmerwohnung. **Private Mittelschule, Hessisch-Oldendorf (Weser).**

Das Wald-Pädagogium Zobten (Bezirk Breslau) sucht
Lehrkraft.
Fächer beliebig. Bewerbungen sind die üblichen Unterlagen beizufügen.

An der öffentlichen Mittelschule (Vollanstalt für Knaben und Mädchen) ist zum 1. Juli 1941
eine Mittelschullehrerstelle
zu besetzen. Lehrbefähigung in Englisch und Französisch. Bewerber müssen auch den Unterricht in Musik erteilen können. Bewerbungen, auch jüngerer Volksschullehrer, die sich verpflichten, die verlangten Prüfungen in angemessener Zeit nachzuholen, sind mit Lebenslauf, begl. Zeugnisabschriften und Lichtbild möglichst umgehend an den Unterzeichneten einzureichen.
Saalfeld (Ostpr.), 25. 4. 1941.
Der Bürgermeister.

Für die an unserer Schule bestehende 6klassige gehobene Abtlg., deren Umwandlung in eine grundständige Mittelschule nach dem Kriege erfolgen soll, wird baldigst ein
Mittelschullehrer
gesucht.
Fächer: Mathematik und Naturwissenschaften, Turnen erwünscht.
Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Nachweis der arischen Abstammung sind baldigst beim Schulleiter der Knabenschule einzureichen.
Es können sich auch jüngere Bewerber melden, die sich verpflichten wollen, die Prüfung später nachzuholen.
Sarstedt (Hannover), den 24. April 1941.
Der Bürgermeister.

Gesucht für Aug. tüchtige evgl.
Hauslehrerin
f. 2 Mädchen Quinta, Englisch u. sämtliche anderen Fächer erforderlich. Zeugn., Bild, Alter u. Gehaltsangabe unt. **G F 6154** an die Geschäftsst. d. Bl. erbeten.

Bei der Kreiskommunalverwaltung des Kreises Lyck (Ostpreußen) ist die Stelle des

Kreisbürodirektors

sofort zu besetzen. Besoldung nach A $4b^2$ bzw. A $4b^1$ RBO., Ortsklasse B. Die planmäßige Anstellung erfolgt nach einer Probezeit von 6 Monaten.

Bewerber müssen neben der erforderlichen Vorbildung über gründliche Kenntnisse und ausreichende praktische Erfahrungen auf allen Gebieten der Kreisselbstverwaltung verfügen. Die erste und zweite Verwaltungsprüfung müssen abgelegt sein.

Bewerbungen mit Lebensl., Lichtbild, beglaubigten Zeugnisabschriften, dem Nachweis der deutschblütigen Abstammung, Parteizugehörigkeit und Freigabebescheinigung sind umgehend dem Unterzeichneten einzureichen.

Lyck (Ostpreußen), den 19. April 1941.

Der Landrat des Kreises Lyck.

Für das hiesige Stadtbauamt wird

ein Hochbautechniker

(Absolvent einer höheren technischen Lehranstalt)

für Entwurfsbearbeitung gesucht.

Besonderer Wert wird auf gute architektonische Begabung, Verständnis für Baukonstruktionen und Veranschlagung gelegt. Der Nachweis arischer Abstammung ist beizubringen.

Vergütung nach TO. A Gruppe VIa, bei Bewährung Va.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und beglaubigten Zeugnisabschriften unter Angabe des frühesten Dienstantritts sind umgehend an den Unterzeichneten einzureichen.

Leer (Ostfriesland), den 24. April 1941.

Der Bürgermeister der Stadt Leer (Ostfriesland).

Die Kreisverwaltung Plock (Südostpreußen) benötigt ab sofort:

a) **einen Leiter des Rechnungs- u. Gemeindeprüfungsamtes.** Besoldung bis A $4b^2$,

b) **einen Angestellten für das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt oder für die Steuerabteilung.** Besoldung Gruppe VII bzw. bei guter Leistung Gruppe VIb TO. A,

c) **für das Kreisbauamt einen Hochbautechniker.** Besoldungsgruppe Vb bzw. IVb TO. A, je nach Leistung.

Bewerbungen sind zu richten an den

Landrat in Plock (Südostpreußen).

Bekanntmachung.

An der Städtischen Mittelschule im Aufbau (ab 1. September 1941 fünf Klassen) ist zum 1. September 1941

eine Mittelschullehrerstelle

zu besetzen.

Erforderliche Lehrbefähigung Deutsch, erwünscht Befähigung oder Neigung für Zeichnen und Musik.

Templin, Stadt der Seen und Wälder, Ortsklasse B, ist Kreisstadt, hat eine höhere Schule und günstige Bahnverbindung nach Berlin (80 km).

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften werden bis zum 1. Juni erbeten.

Templin (Uckermark), den 25. April 1941.

Der Bürgermeister. Dr. Riedel.

Für die Stadt **Schneeberg** (Erzgebirge), 15000 Einwohner, wird ein

Leiter des Stadtbauamtes

gesucht. Die Besoldung erfolgt nach Gruppe A 3b, Ortsklasse B.

Es kommt nur eine junge befähigte Kraft in Frage, die über vielseitiges praktisches Wissen verfügt und zur Leitung des Bauamtes mit allen Aufgaben des Hoch- und Tiefbaues, sowie des Siedlungs- und Wohnungsbaues in der Lage ist.

Bewerbungsgesuche mit den erforderlichen Unterlagen werden bis 15. Mai 1941 erbeten.

Der Bürgermeister der Stadt Schneeberg (Erzgebirge).

Deutsche Dienststelle im Generalgouvernement sucht:

einen erfahrenen Wirtschaftsfachmann zur selbständigen Leitung des Wirtschaftsamtes,

einen erfahrenen Architekten oder hochbautechnischen Fachmann zur selbständigen Leitung des Bauamtes,

einen erfahrenen vermessungstechnischen Fachmann zur selbständigen Leitung des Vermessungsamtes,

mehrere gute Bürofachbearbeiter. Bewerber müssen über gründliche Kenntnisse im Verwaltungsdienst verfügen und in der Lage sein, selbständig Arbeitsgebiete zu übernehmen,

mehrere perfekte Stenotypistinnen, die auch selbständig Büroarbeiten erledigen können.

Besoldung erfolgt je nach Vorkenntnissen und Leistungen nach den in Betracht kommenden Gruppen der TO. A.

Ausführliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften sind zu richten an

Kreishauptmann in Lowicz, Distrikt Warschau.

In der Stadtverwaltung Graudenz, 60000 Einwohner (Reichsgau Danzig-Westpreußen), ist die Stelle

eines Stadtoberinspektors

— Besoldungsgruppe A $4b^1$ —

als Leiter des Baupolizeiamtes

zu besetzen.

Bewerber, die die erforderlichen Fachprüfungen abgelegt haben und die Befähigung für Baupolizeibeamte durch mehrjährige Beschäftigung in Baupolizeiämtern nachweisen können, werden gebeten, ihre Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften umgehend an den Unterzeichneten einzureichen.

Graudenz, den 15. April 1941.

Der Oberbürgermeister.

Für die Verwaltung des Amtsbezirkes Ritschenwalde (6000 Einwohner), Kreis Obornik, Reichsgau Wartheland, werden gesucht:

1. **Verwaltungs- und Kassenangestellte** (Verg.-Gruppe VI—VIII TO. A),
2. **eine Stenotypistin** (Gruppe VIII TO. A).

Anstellung als Beamte ist möglich.

Ritschenwalde, den 19. April 1941. **Der Amtskommissar.**

Bei Bezug der Zeitung durch die Postämter

wolle man Beschwerden über unregelmäßige Lieferungen nur bei dem Postamt anbringen, bei dem die Bestellung erfolgte. Wir liefern die Zeitung rechtzeitig zur Beförderung auf, daher ist die Post zur pünktlichen Lieferung verpflichtet. Eine Mitteilung an uns ist zwecklos, da wir zur Abhilfe nichts tun können. Nur der Empfänger der Zeitung ist zur Beschwerde berechtigt.

Bei der **Stadt der Reichsparteitage Nürnberg** werden für größere Bauvorhaben zu sofortiger od. späterer Einstellung gesucht:

A. Für Entwurf u. Bau des Hafens Nürnberg:

1. **ein Regierungsbaumeister oder Diplomingenieur** mit Erfahrung im Hafenbau als Leiter des Hafenbauamtes (Kennz. 1),
2. **ein Regierungsbaumeister oder Diplomingenieur** mit Erfahrung im Erd- und Wasserbau (Kennziffer 2),
3. **ein Regierungsbaumeister oder Diplomingenieur** mit Erfahrung im Eisenbahnbau und -betrieb (Kennziffer 3),
4. **mehrere Tiefbautechniker** mit Erfahrung im Wasser-, Eisenbahn- oder Straßenbau (Kennziffer 4).

B. Für Entwurf und Ausführung sonstiger größerer Bauvorhaben:

1. **ein Regierungsbaumeister oder Diplomingenieur** mit Erfahrung im Bau von Untergrundbahnen (Kennziffer 5),
2. **ein Regierungsbaumeister oder Diplomingenieur** als Statiker (Kennziffer 6),
3. **mehrere Regierungsbaumeister oder Diplomingenieure** mit Erfahr. im Wasser-, Straßen- od. städt. Tiefbau (Kennz. 7),
4. **mehrere Tiefbautechniker** mit Erfahrung im Wasser-, Straßen- oder städt. Tiefbau (Kennziffer 8).

Die Anstellung erfolgt im Angestelltenverhältnis nach den einschlägigen Tarifordnungen für den öffentl. Dienst, jedoch ist Uebernahme als Beamter bei einem Teil der Stellen nach Bewährung möglich. Bei bereits in beamteter Stellung befindl. Bewerbern ist sofortige Uebernahme als Beamter beabsichtigt. Bewerbungen, belegt mit Lebensl., begl. Zeugnisabschr., Angaben über Bildungsgang u. bisherige Tätigk., Lichtb. u. Gehaltsanspr. werden unt. Ang. der Kennziffern u. d. früh. Diensteintrittsmöglichk. umgehend erbeten. Es sind auch Bewerbungen v. Wehrmachtsangehörigen, die erst nach Beendig. ihres Wehrdienstes d. Stellung antreten können, erwünscht.

Der Oberbürgermeister der Stadt der Reichsparteitage Nürnberg (Personalamt).

Für den Aufbau unserer Werft in Gotenhafen suchen wir zu baldmöglichstem Dienstantritt

mehrere erfahrene Bauführer

für interessante Hoch- und Tiefbauten, Verkehrsanlagen sowie Be- und Entwässerungsleitungen.

Außerdem suchen wir

einen Baupreisprüfer

möglichst mit Gesellenbrief im Maurergewerbe (Vorzug: bestandene Meisterprüfung) und Erfahrungen in der Nachkalkulation von Unternehmerpreisen und in der Anwendung der Baupreisverordnungen, sowie

einen Baurechnungsprüfer

mit Erfahrung in Aufmaß und Abrechnung sowie in der Berechnung von Sozialzulagen (für die Schlechtwetterregelung, Auslösung, Trennungszulagen, Wegegelder usw.).

Gewissenhaft arbeitende Bewerber werden gebeten, die üblichen Bewerbungsunterlagen mit selbstgeschriebenem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild, Angabe des Gehaltsanspruches und frühesten Antrittstermins und der Freigabemöglichkeit einzureichen an die Personalabteilung der

Deutsche Werke Kiel Aktiengesellschaft in Kiel.

Bei der Stadtverwaltung **Schakowa** (Ostoberschlesien), Ortsklasse C, zur Zeit 6000 Einwohner, sind sofort

mehrere Angestelltenstellen

zu besetzen.

Die Besoldung erfolgt bei entsprechender Vorbildung nach Gruppe VII und VIb TO. A. Spätere Beamtung wird in Aussicht gestellt. Die Einreihung in die Ortsklasse B steht in Aussicht. Bewerber mit Vorkenntnissen in der Verwaltung werden ersucht, ihre Bewerbung mit Lichtbild, Lebenslauf und Angaben des Ausbildungsganges in der Verwaltung, sowie mit Zeugnissen sofort einzureichen.

Der Bürgermeister (Personalamt).

Für die Kreisselbstverwaltung Konitz und die Verwaltung der beiden kreisangehörigen Städte Konitz und Czersk werden zu sofort für alle Dienststellen gesucht:

a) **Inspektoren** Gruppe A 4c² RBO.
b) **Obersekretäre** Gruppe A 5b RBO.
c) **Sekretäre** Gruppe A 7a RBO.
d) **Assistenten** Gruppe A 8a RBO.
e) **Angestellte** Vergütung nach Vorbildung und Leistung.

Außerdem werden für die landrätliche Kreisverwaltung

mehrere Angestellte

Vergütungsgruppe VII bzw. VIII TO. A

gesucht.

Bewerber um die Stellen zu a, b und c müssen die vorgeschriebenen Verwaltungsprüfungen abgelegt haben.

Beschäftigungstagegeld bzw. Aufbauzulage oder Verpflegungs- und Mietzuschuß werden nach den z. Z. geltenden Bestimmungen gewährt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen umgehend erbeten.

Es wollen sich nur solche Bewerber melden, die von ihrer jetzigen Beschäftigungsbehörde bestimmt freigegeben werden.

Der Landrat des Kreises Konitz in Konitz (Westpreußen).

Für das Kreisbauamt in Dietfurt (Znin), Reichsgau Wartheland, wird für sofort oder später ein

Baumeister oder Ingenieur

für Wasserwirtschaft und Kulturtechnik

als Leiter der Abteilung Landeskultur und Tiefbau gesucht. Bei Eignung erfolgt Anstellung als Beamter.

Bewerber müssen vollkommen selbständig arbeiten und praktische Erfahrungen in allen vorkommenden Arbeiten der Landeskultur und des Straßenbaues besitzen.

Bewerbungen mit üblichen Unterlagen und Gehaltsforderungen sind baldmöglichst an den Landrat in Dietfurt einzureichen.

Dietfurt (Znin), Reichsgau Wartheland, den 19. April 1941.

Der Landrat.

Das Kreisbauamt in Chrzanow (Ost-Oberschlesien), Ortsklasse B, sucht zum möglichst baldigen Dienstantritt

a) **2 Architekten (Architektinnen)**
für Entwurf, auch Innenarchitektur,

b) **3 Hochbautechniker (Bauingenieure)**
für Entwurf und Bauleitung,

c) **2 Kulturbautechniker**
für Wasserwirtschaft und Landeskultur,

d) **ein Vermessungstechniker.**

Bewerbungen mit selbstgeschriebenem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, Zeichenproben und Gehaltsforderung sind zu richten an den

Landrat — Kreiskommunalverwaltung — in Chrzanow (Ost-Oberschlesien).

Die Stelle des

Leiters der Stadtwerke

Winsen (Luhe), Landkr. Harburg (Elt-Werk mit 1 500 000 kw Eigenerzeugung — Sauggas — Dieselbetrieb und Fremdstrombezug — Wasserwerk, Warmbadeanstalt), soll umgehend neu besetzt werden.

Bewerber müssen eine abgeschl. Vorbildung als Maschinenbauer und Elektrofachmann mit mehrjähriger Berufserfahrung in gleichen oder ähnlichen Stellen nachweisen. Die Einstellung erfolgt zunächst 6 Monate auf Probe. Anrechnung der Dienstwohnung nach staatlichen Grundsätzen. Berechnung des hauseigenen Stromverbrauches nach geltendem Haushaltstarif.

Bewerbungen unter Angabe von Gehaltsansprüchen sind mit ausführlichem Lebenslauf, Lichtbild, Belegen über die bisherige Tätigkeit unter Beifügung beglaubigter Zeugnisabschriften und über die polit. Einstellung, Nachweis der arischen Abstammung, auch für die Ehefrau, sowie Angabe des frühesten Antrittstermines umgehend bei dem Unterzeichneten einzureichen. Es kommt nur eine Kraft mit nachweisbar reichen Erfahrungen in Frage. Persönliche Vorstellungen sind ohne Aufforderung zwecklos.

Winsen (Luhe), den 26. April 1941.

Der Bürgermeister.
Dr. Sievers.

Bei der Stadtverwaltung Hohensalza im Reichsgau Wartheland ist sofort die Stelle eines

hauptamtlichen Feuerwehrführers

zu besetzen.

Vergütung erfolgt nach Verg.-Gr. VIb TO. A.

Der Bewerber muß befähigt sein, den Aufbau des Feuerwehrwesens selbständig durchzuführen. Geeignete Bewerber wollen sich umgehend, unter Mitteilung der bisherigen Tätigkeit, mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften sowie Angaben über die Zugehörigkeit zur NSDAP. melden.

Hohensalza, den 19. April 1941.

**Der Oberbürgermeister
der Regierungshauptstadt Hohensalza.**

Bei der **Gemeindeverwaltung Eichwalde**, Kreis Teltow (südöstlicher Vorort der Reichshauptstadt, ca. 6500 Einwohner), sind **mehrere**

Angestelltenstellen

für verschiedene Verwaltungszweige, besonders Allgemeine Verwaltung, Steuer- und Fürsorgewesen, zu besetzen.

Bezahlung erfolgt nach Gruppe VIb—VIII der TO. A, Ortsklasse B, je nach Leistung und Vorbildung.

Gelegenheit zum Besuch der Gemeindeverwaltungsschule in Berlin; Zuschüsse usw. werden gewährt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften, Lichtbild usw. wie auch Freigabenachweis umgehend erbeten.

Der Bürgermeister.

Zum baldigen Dienstantritt suche ich

einen Amtsobersekretär

als Bürovorsteher und Vertreter des Amtskommissars.

Besoldung nach A 5 b RBO., Ortsklasse D.

Umwandlung der Stelle in eine Inspektorstelle ist in Aussicht genommen.

Angestellte, die Erfahrung auf allen Gebieten der Verwaltung einer Landgemeinde haben, wollen sich mit den üblichen Unterlagen bewerben. Verwaltungsprüfungen können in Litzmannstadt abgelegt werden.

Wodzierady, Post Kwiatkowice (Wartheland), d. 22. 4. 1941.

Der Amtskommissar. Walther.

Die Stelle des

Stadtrentmeisters

ist zu besetzen. Besoldung nach 4c¹. Aufstiegmöglichkeit nach 4b² und 4b¹ gegeben. Probedienstzeit 6 Monate, die auch verkürzt werden kann. Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, Ariernachweis, Angabe des Antrittstermins, einzureichen an

Bürgermeister der Kreisstadt Makow
(Südostpreußen).

Ausschreibung.

Für die Kreisselbstverwaltung des Kreises Zawiercie (Reg.-Bez. Oppeln) werden gesucht.:

ein Kreisoberinspektor für die Hauptverwaltung,
RBO. A 4b²,

ein Kreisinspektor für die Hauptverwaltung,
RBO. A 4c²,

ein Kreissekretär für die Hauptverwaltung,
RBO. A 7a,

ein Kreissekretär für das Rechnungsprüfungsamt,
RBO. A 7a,

ein Kreisassistent für die Kreiskommunalkasse,
RBO. A 8a,

ein Kreisbauinspektor für das Kreisbauamt,
RBO. A 4c¹,

ein Kreissekretär für das Wohlfahrtsamt,
RBO. A 7a,

ein Hochbautechniker, TO. A Va,

ein Tiefbautechniker, TO. A VIa,

außerdem für die Amtskommissare des Kreises Zawiercie

Verwaltungsinspektoren, Angestellte und Stenotypistinnen.

Bewerber müssen die für ihre Laufbahn vorgeschriebenen Prüfungen abgelegt haben und müssen gründl. Fachkenntnisse besitzen.

Die Kreisstadt Zawiercie hat 32 000 Einwohner und ist D-Zug-Haltepunkt auf der Strecke Kattowitz—Tschenstochau. Zawiercie ist in Ortsklasse C.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie eine Freigabebestätigung der bisherigen Dienststelle und Lichtbild sind sofort einzureichen.

Der Landrat des Kreises Zawiercie (Reg.-Bez. Oppeln).

Bei der Amtsverwaltung Obornik-Süd sind folgende Stellen zu besetzen:

ein Amtsinspektor,
Besoldungsgruppe A 4c¹,

ein Amtskassenleiter,
Besoldungsgruppe A 4c²,

drei Amtssekretäre,
Besoldungsgruppe A 7a,

zwei Stenotypistinnen,
Besoldungsgruppe VIII der TO. A.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind mit der Erklärung der jetzigen Einstellungsbehörde, daß mit der Freigabe zu rechnen ist, einzureichen.

Zum Amtsbezirk Obornik-Süd gehören 28 Gemeinden mit rund 10 600 Einwohnern. Obornik ist von Posen 30 km entfernt und landschaftlich schön gelegen. Wald und Wasser für Ruder-, Angel- und Schwimmsport ist reichlich vorhanden.

Obornik (Warthegau), den 19. April 1941.

Der Amtskommissar. Groß.

Für die Verwaltung des Amtsbezirkes Stadt Rippin (Reichsgau Danzig/Westpreußen) werden gesucht:

1. **Für die Hauptverwaltung:**
   a) **ein Stadtinspektor** (Bes.-Gr. A 4c²),
   b) **ein Stadtsekretär** (Bes.-Gr. A 7a),
   c) **ein Angestellter** (TO. A VIb),
   d) **ein Registrator** (TO. A VII).
2. **Für die Polizeiverwaltung:**
   a) **ein Polizeiverwaltungsobersekretär** (Bes.-Gr. A 5b),
3. **Für das Fürsorgeamt:**
   a) **ein Stadtsekretär** (Bes.-Gr. A 7a),
4. **Für das Stadtbauamt:**
   a) **ein Straßenmeister** (Bes.-Gr. A 7a),
   b) **ein Stadtsekretär** (Bes.-Gr. A 7a),
   c) **ein Tiefbautechniker** (TO. A IV),
   d) **ein Verwaltungsangestellter** (TO. A VIII).
5. **Für das Steueramt:**
   a) **ein Stadtassistent** (Bes.-Gr. A 8a),
   b) Außerdem
   mehrere Stenotypistinnen (TO. A VII und VIII).

Die Bewerber um die Beamtenstellen müssen die für die Laufbahn vorgeschriebenen Verwaltungsprüfungen abgelegt haben und über praktische Erfahrungen verfügen. Bei den Bewerbern um die Angestelltenstellen ist mehrjährige Tätigkeit bei Behörden erwünscht.

Rippin ist Kreisstadt und somit Sitz aller Kreisbehörden. Sie hat z. Z. 8300 Einwohner und befindet sich in starker Aufwärtsentwicklung, sodaß die Einwohnerzahl in den nächsten Jahren auf das Doppelte ansteigen wird. Mittel- und Oberschule sind vorhanden.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und den üblichen Bewerbungsunterlagen sowie Freigabebescheinigung der jetzigen Dienstbehörde unter Angabe des frühesten Dienstantritts werden umgehend erbeten.

Rippin (Westpreußen), den 10. April 1941.

Der Amtskommissar.

Bei der Gemeinde Bernsdorf (Oberlausitz) ist die Stelle eines

Sachbearbeiters
für Standesamt und Siedlungswesen

und eines

Sachbearbeiters
für die Verwaltungspolizei

im Angestelltenverhältnis, Gr. VII TO. A, zu besetzen.

Bernsdorf ist ein aufstrebender Ort und liegt an der Reichsstraße Cottbus—Dresden, 48 km von Dresden entfernt. Ortsklasse C. Mittelschule vorhanden. Versorgungsanwärter und Kriegsversehrte werden bevorzugt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen, Lichtbild und gegebenenfalls Freigabebescheinigung umgehend erbeten.

Bürgermeister in Bernsdorf (Oberlausitz).

Bei dem Landratsamt (Kreisselbstverwaltung) Dietfurt werden für das

Kreiswohlfahrtsamt, Rechnungsprüfungsamt, Kreisbauamt und Kreiswirtschaftsamt
mehrere tüchtige Verwaltungskräfte

gesucht. Die Vergütung erfolgt nach der Vergütungsgr. VIII/VII TO. A. Es wollen sich nach Möglichkeit nur solche Kräfte bewerben, die bereits in den betreffenden Verwaltungszweigen gearbeitet haben und die nötigen Vorkenntnisse besitzen. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind umgehend an den Unterzeichneten zu richten.

Dietfurt (Reichsgau Wartheland), 16. April 1941. **Der Landrat.**

Bei der Gemeindeverwaltung Bad Dürrenberg, Landkreis Merseburg, sind sofort zu besetzen die Stellen einiger

a) **Gemeinde-Obersekretäre** nach Bes.-Gr. A 5b RBO.
b) **Gemeinde-Sekretäre** nach Bes.-Gr. A 7a RBO.
c) **Gemeinde-Angestellten** nach Verg.-Gr. VIb und VII Tarif-Ordnung A.

Anforderungen: Gründliche Kenntnisse und Erfahrungen auf allgemeinen oder Fachgebieten der Gemeindeverwaltung, u. a. des Finanz- und Steuerwesens.

Die Gemeinde Bad Dürrenberg zählt z. Z. 11 000 Einwohner und hat eine weitere starke Entwicklung zu erwarten. Befähigten Kräften ist deshalb Aufstiegsmöglichkeit gegeben. Durch ortsgebundene Heilmittel ist Bad Dürrenberg Kur- und Erholungsort; nach den benachbarten Großstädten Leipzig und Halle bestehen günstige Verkehrsverbindungen.

Bewerbungen sind unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermines umgehend einzureichen. Beizufügen sind: selbstgeschriebener Lebenslauf, beglaubigte Zeugnisabschriften, Nachweis der politischen Zuverlässigkeit und arischen Abstammung, Lichtbild.

Bad Dürrenberg, den 21. April 1941.

Der Bürgermeister.

Bei der Kämmerei (Haushalts-, Vermögens- und Schuldenabteilung) der Stadtverwaltung Pabianice (Wartheland), 50 000 Einwohner, Ortsklasse B, sind folgende Stellen zu besetzen:

1 Stadtinspektor	A 4c¹,
2 Stadtinspektoren	A 4c²,
1 Stadtobersekretär	A 5b,
1 Stadtsekretär	A 7a,
1 Stadtassistent	A 8a,
2 Angestellte	VII TO. A,
3 Angestellte	VIII TO. A

zuzüglich Trennungsentschädigung bzw. Aufbauzulage.

Pabianice liegt an der Hauptstrecke Breslau—Litzmannstadt und ist an das Litzmannstädter Straßenbahnnetz angeschlossen. Mit einer raschen Aufwärtsentwicklung der Stadt wird gerechnet.

Bewerber, die mit ihrer Freigabe rechnen können, wollen Gesuche mit den üblichen Unterlagen und Nachweisen einreichen.

Pabianice (Wartheland), den 21. April 1941.

Der Bürgermeister.

Für die Stadtwerke Aurich (Ostfriesland) — Gas- und Wasserwerk — wird zum baldigen Antritt gesucht:

Erster Buchhalter oder Buchhalterin.

In Betracht kommt nur eine Kraft mit gründlichen Kenntnissen der kaufmännischen Durchschreibebuchführung, die selbständig arbeiten kann und bilanzsicher ist. Vergütung nach der TO. A.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbittet der

Bürgermeister der Stadt Aurich (Ostfriesland).

Bei der Gemeindeverwaltung **Niederbrück**, Kr. Welun (Warthegau), sind sofort folgende Stellen zu besetzen:

ein Gemeindeinspektor,
ein Gemeindesekretär,
mehrere Angestelltenstellen

der Vergütungsgruppen VIb bis VIII. Den Bewerbungen sind die üblichen Unterlagen beizufügen. Die Möglichkeit zur Ablegung der Verwaltungsprüfungen wird geboten werden.

Der Amtskommissar.

Bei der Stadtverwaltung Gotenhafen (Reichsgau Danzig—Westpreußen) sind folgende Stellen zu besetzen:

Stadtamtmann nach A 3b
als Büroleiter der allgemeinen Bauverwaltung,

Stadtoberinspektor nach A 4b[1]
als Büroleiter des Gemeindepolizeiamtes,

Stadtoberinspektor nach A 4b[1]
als Dienststellenleiter des Versicherungsamtes,

Stadtoberinspektor nach A 4b[1]
als Dienststellenleiter des Schulamtes,

Stadtoberinspektor nach A 4b[1]
als Büroleiter des Vermessungsamtes,

Stadtoberinspektor nach A 4b[2]
als stellvertretender Standesbeamter,

mehrere Stadtinspektorstellen nach A 4c[1]
und A 4c[2] (insbesondere für das Rechnungsprüfungsamt, Kulturamt, Bauamt, Standesamt und Stadtkasse).

Weiterhin werden gesucht mehrere

Hoch- und Tiefbautechniker
im Angestelltenverhältnis von Verg.-Gr. VI bis III TO. A.

Bewerber, die den Voraussetzungen entsprechen, wollen alsbald Bewerbungsgesuche mit den üblichen Unterlagen sowie einer Erklärung, daß mit der Freigabe durch die jetzige Anstellungsbehörde zu rechnen ist, einsenden.

Die Probedienstzeit beträgt 6 bzw. bei Bewährung 3 Monate.

Gotenhafen, den 26. April 1941.

Der Oberbürgermeister.

In meiner Verwaltung, Nähe Posens und Schneidemühl, 15 Gemeinden umfassend mit rd. 12000 Einwohnern, sind folgende Stellen sofort oder später zu besetzen:

ein Amtskassenleiter,
ein Amtssekretär,
ein Amtsassistent,
drei Angestelltenstellen

(Vergütung nach TO. A, VIb bis VII).

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und den üblichen Bewerbungsunterlagen, auch von solchen Beamten und Angestellten, die sich z. Z. im Wehrdienst befinden, sind umgehend an den Unterzeichneten einzusenden.

Der Amtskommissar von Filehne—Land
(Wartheland).
Dr. Kaften.

Die Stelle einer

Angestellten (Stenotypistin)
der Vergütungsgruppe VII TO. A

ist zu besetzen. Es kommen nur Bewerberinnen in Frage, die die Reichseinheitskurzschrift und Schreibmaschine einwandfrei beherrschen, sowie über praktische Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung verfügen.

Landeck liegt im schönen Oberinntal zwischen den Oetztaler und Lechtaler Alpen. Der Kreis grenzt an das italienische und schweizerische Staatsgebiet. Ortsklasse B.

Es wird erwartet, daß sich nur solche Bewerberinnen melden, die von ihrer derzeitigen Beschäftigungsstelle freigegeben werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Lichtbild sind mir umgehend vorzulegen mit der Angabe, wann der Dienstantritt möglich ist.

Landeck (Tirol), den 22. April 1941.

Der Landrat des Kreises Landeck.

Bei der Stadtverwaltung **Argenau,** Kreis Hohensalza (Reichsgau Wartheland), sind folgende Stellen sofort zu besetzen:

ein Verwaltungsangestellter
für die Finanz- und Steuerverwaltung,
Besoldungsgruppe VII TO. A,

ein Verwaltungsangestellter
für das Wohlfahrts- und Fürsorgeamt,
Besoldungsgruppe VII TO. A,

ein Verwaltungsangestellter
für das Standesamt,
Besoldungsgruppe VII TO. A,

eine Stenotypistin,
Besoldungsgruppe VIII TO. A.

Die Bewerber müssen gründliche Fachkenntnisse auf dem Gebiete besitzen und befähigt sein, selbständig zu arbeiten.

Argenau liegt an der Reichsbahnstrecke Hohensalza—Thorn.

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen, Lichtbild, Freigabebescheinigung bzw. ausdrückliche Versicherung der bisherigen Dienststelle, daß die Freigabe erfolgen wird, sind unter Angabe des frühesten Eintrittstages zu richten an den

Amtskommissar der Stadt Argenau
(Kreis Hohensalza).
Gens.

Bei der Verwaltung des Amtsbezirkes Obornik-Nord in **Obornik** (Regierungsbezirk Posen) sind sofort nachstehende Stellen zu besetzen:

1 Amtsinspektor,
Besoldungsgruppe A 4c[2],

1 Amtskassenleiter,
Besoldungsgruppe A 5b,

3 Amtssekretäre,
Besoldungsgruppe A 7a,

11 Angestellten- und Stenotypistinnenstellen
nach TO. A VII—IX.

Ausführliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen unter Angabe des frühesten Eintrittstages sind umgehend einzureichen. Freigabebescheinigung erwünscht. Obornik ist Kreisstadt und nur 30 km von der Gauhauptstadt Posen entfernt. Die Bewerber für die Beamtenstellen müssen die für die Laufbahn vorgeschriebenen Prüfungen abgelegt haben, oder sie müssen sich zur Ablegung derselben verpflichten.

Der Amtskommissar des Amtsbezirkes Obornik-Nord
(Regierungsbezirk Posen).
Böhringer.

Für das neugebaute Freischwimmbad in den Kuranlagen der Regierungshauptstadt Hohensalza im Reichsgau Wartheland wird ein

Schwimmeister

gesucht.

Als Bewerber kommen nur staatlich geprüfte Schwimmeister, möglichst Lehrscheininhaber der DLRG. in Frage, die auch in der Lage sind, den Schwimmunterricht der Jugend zu übernehmen. Die Vergütung erfolgt nach Vereinbarung. Der Bewerber soll je nach Veranlagung in den Wintermonaten in der Verwaltung bzw. in den Stadtwerken beschäftigt werden.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und den üblichen Bewerbungsunterlagen mit Angaben über die Zugehörigkeit zur NSDAP. sind baldmöglichst einzureichen.

Hohensalza, den 19. April 1941.

Der Oberbürgermeister
der Regierungshauptstadt Hohensalza.

Bei der Stadtverwaltung Krotoschin (Warthegau) sind folgende Stellen sofort zu besetzen:

Allgemeine Verwaltung

1 Stadtinspektor nach A 4 c2
1 Stadtsekretär nach A 7a
1 Amtsbote nach Gruppe X TO. A.

Polizeiverwaltung

1 Stadtinspektor nach A 4 c2.

Fürsorgewesen

1 Stadtsekretär nach A 7a
1 Stadtassistent nach A 8a.

Krankenhausverwaltung

1 Stadtsekretär nach A 7a
1 Assistenzarzt nach Gruppe III TO. A.

Bauverwaltung

1 Techniker nach Gruppe VIa TO. A.

Schlachthofverwaltung

1 Schlachthoftierarzt nach 2 c2
1 Stadtsekretär nach A 7 c
1 Maschinenmeister nach Gruppe IX TO. A.

Gemeindewerke

1 Betriebsleiter nach Gruppe IV TO. A
1 Werkmeister für das Elektrizitätswerk nach Gruppe VIII TO. A.

Stadtforst

1 Hilfsförster nach Gruppe VIII TO. A.

Finanz- und Steuerverwaltung

1 Stadtinspektor nach A 4 c2
1 Stadtsekretär nach A 7a
1 Stadtassistent nach A 8a
1 Kassenleiter nach A 4 c1
1 Stadtsekretär nach A 7a
1 Stadtassistent nach A 8a.

Wirtschaftsabteilung

1 Stadtassistent nach A 8a
1 Verwaltungsangestellter nach Gr. VIb TO. A.

Außerdem werden noch
eine Anzahl Verwaltungsangestellter nach Gruppe VII—IX und
mehrere Stenotypistinnen nach Gr. VIII TO. A
gesucht.

Die Bewerber um die Beamtenstellen müssen die für ihre Laufbahn vorgeschriebenen Verwaltungsprüfungen abgelegt haben und über praktische Erfahrungen verfügen.

Krotoschin ist Kreis- und Garnisonstadt mit rund 14 000 Einwohnern und nur ca. 7 km von der ehemaligen Reichsgrenze entfernt. Krotoschin liegt an der D-Zugstrecke nach Breslau (1½ Stunden). Oberschule ist vorhanden, Möglichkeiten zum späteren Besuch der Gemeindeverwaltungsschule in Posen sind gegeben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, Lichtbild und evtl. Freigabebescheinigung sind umgehend einzureichen.

Der Amtskommissar der Stadt Krotoschin.
Stalling.

Bei der Gemeindeverwaltung in Orzegow (Kreis Kattowitz), 10000 Einwohner, in unmittelbarer Nähe der Großstadt Beuthen, ist die Stelle des büroleitenden Beamten mit einem

Gemeinde-Oberinspektor,

Besoldungsgruppe 4b2 **RBO.**, zu besetzen.

Bedingung: Abgelegte 2. Verwaltungsprüfung und reiche Erfahrung auf allen Gebieten der Kommunalverwaltung.

Bewerbungen sind an die Gemeindeverwaltung Orzegow, Kreis Kattowitz, zu richten.

Orzegow (Kreis Kattowitz), den 26. April 1941.

Der Bürgermeister. gez.: Dr. Bock.

Es werden für die Dauer des Krieges mit möglichst baldigem Antritt gesucht:

a) **1 Sachbearbeiter für die Polizeiabteilung.**

b) **1 Sachbearbeiter für Familienunterhalt,**

c) **2 Angestellte für einfache Büroarbeiten (Wirtschaftsamt und Polizeiabteilung).**

Die Vergütung wird nach Vorbildung und Leistung gezahlt. Vorgesehen ist zu a: TO. A VIb, zu b: TO. A VII, zu c: TO. A VIII. Bei Bewährung besteht Aussicht auf Dauerbeschäftigung. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen an

Landrat des Kreises Meiningen.

Bei der Kreiskommunalverwaltung in Wanzleben sind

mehrere Angestelltenstellen,

für welche eine Vergütung nach Gruppe VII—VI in Frage kommt, und

eine Stenotypistinnenstelle

sofort oder später zu besetzen.

Wanzleben liegt in der Nähe der Großstadt Magdeburg, wohin im Frieden gute Eisenbahn- u. Omnibusverbindung besteht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen unter Angabe, welche Vergütung gefordert wird, sowie ob u. wann Freigabe durch die jetzige Beschäftigungsbehörde erfolgt, umgehend erbeten an den

Landrat des Kreises Wanzleben (Reg.-Bez. Magdeburg).

Sparkassenbuchhalter od. Buchhalterin

zu sofortigem Dienstantritt gesucht. Erwünscht sind Kenntnisse in der Maschinenbuchhaltung System Conti.

Vergütung nach TO. A je nach Leistung.

Stadt-Sparkasse zu Greifenberg (Pomm.).

Für die Stadtverwaltung Brüssow (Uckermark) wird zum 1. Juni 1941

ein jüngerer Angestellter oder eine weibliche Angestellte

gesucht.

Verlangt wird Kurzschrift und Beherrschung der Schreibmaschine. Die Besoldung erfolgt nach Gruppe VIII TO. A.

Bewerbungen unter Beifügung begl. Zeugnisabschriften, Lichtbild, Lebenslauf und Nachweis der arischen Abstammung sind umgehend einzureichen.

Brüssow (Uckermark), den 24. April 1941.

Der Bürgermeister. Burow.

Die Stadt Neustadt-Glewe (Mecklenburg) sucht zu sofort für ihre Seebadeanstalt

einen Bademeister.

Der Bewerber muß die Staatliche Schwimmeisterprüfung abgelegt haben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind umgehend an den Bürgermeister der Stadt Neustadt-Glewe einzureichen.

Da Winterbeschäftigung garantiert wird, handelt es sich um eine Dauerstellung. Besoldung erfolgt nach Gruppe IX TO. A.

Neustadt-Glewe ist eine Stadt von 5000 Einwohnern mit einer neuzeitlichen Badeanstalt mit Sprungturm und Schwimmbahnen.

Neustadt-Glewe (Mecklenburg), den 25. April 1941.

Der Bürgermeister.
I. V.: Behnke.

Für die Anzeigen verantwortlich: Robert Bösche in Berlin-Charlottenburg; Druck und Verlag: Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co., Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21. — Zur Zeit ist Preisliste Nr. 7 gültig.

Stellengesuche und Stellentausche

Stellengesuche u. Stellentausche kosten 10 Rpf. für die viergespaltene Millimeterzeile. Sie müssen 10 Tage vor Erscheinen der Nummer, für die sie bestimmt sind, in unserm Besitz sein.

Neuphilologe, Germanist sucht für Juli/August gegen freie Station und entspr. Entgelt Nebenbeschäftigung, am liebsten in Kurort Sudetendeutschlands od. Nordwürttembergs bzw. -bayerns. U J 64

Studienassessorin,

Geschichte, Engl., Französ.; Unterrichtserfahrung in Latein, Deutsch, Italienisch; sucht geeignete Stellung sofort oder zum Herbst. W L 66

Akademische Mittelschullehrerin

(Rheinl.), Fächer: Franz., Erdk., mehr. Sem. Englisch, 5 J. Volksschulpraxis, sucht Stelle an Mädchen-Mittelschule in größ. Stadt Westdeutschlands, evtl. auch an Handelsschule. T H 63

Tüchtige Mittelschullehrerin (58), Deutsch, Französisch, Biologie, Kurzschrift, auch Englisch, sucht Dauerstellung. S G 62

Stadtamtmann

einer Großstadt, ehemaliger Bürgermeister, Pg., guter Organisator und vorzüglicher Verwaltungsfachmann auf allen Gebieten, sucht sich zu verändern als Amtskommissar, Verwaltungs- bzw. Bürodirektor. C 55

Suche für bald **Hausmeisterstelle** bei Gemeinde od. Staat, Pg., 50 J. alt, gelernter Schlosser, Kriegsbesch., zur Zeit als Ratsbote bei Behörde beschäftigt (pommersche Ostseeküste bevorzugt). Q 44

Aenderungen in Anzeigentexten,

die sich aus den jetzigen Bestimmungen ergeben, werden ohne vorherige Benachrichtigung des Auftraggebers von uns aus vorgenommen.

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.

Baumeister in Tiefbau, staatl. gepr., 43 Jahre alt, verh., beste Kraft, z. Z. städt. Beamter, sucht neue Stelle. Arbeitsgebiet: Entwurfsbearbeitung, Veranschlagung, Bauleitung und Abrechnung im neuzeitl. Straßenbau (nach Ral u. Ree.), Eisenbahnbau, Wasserbau u. dergl. mehr. Bedingung: Für die Freigabe der Stelle ist die Beschaffung einer Wohnung erforderlich. Angebote mit Gehaltsangabe zu richten an **Fritz Machnik, Oberhausen-Sterkrade, Friedrichstr. 29.**

Gemeindesekretär

(Versorgungsanw.), Pg., led., sucht Stellung als Kassenbeamter, wo ihm Gelegenheit zur baldigen Ablegung der ersten Verwaltungsprüfung gegeben wird. V 49

Kassen- und Verwalt.-Fachmann,

mittlere Reife- u. 1. Verwalt.-Prüfung, Kriegsbeschädigter, auf allen Gebieten des Verwaltungs-, Personal-, Haushalts-, Kassen- u. Rechnungswesens bestens vertraut, sucht Beamtenstelle mit Aufstiegsmöglichkeit. U 48

Weitere Stellengesuche auf der nächsten Seite.



Jetzt wieder sofort lieferbar!

Der Gemeindebeamte im Dritten Reich

von Dr. Kurt Nischk,

Direktor der Zweiganstalt Aschersleben (Vollanstalt) der Mitteldeutschen Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule.

Ein Handbuch und Nachschlagewerk für die Beamten der Gemeinden und Gemeindeverbände. Das Werk wird in der NS.-Bibliographie geführt.

6. vermehrte und verbesserte Auflage 1939.

Das Werk auf dem neuesten Stand, von dem jährlich Tausende verkauft werden, das sich also von selbst empfiehlt.

In Ganzleinen 12,— RM.

Monatsrate 2,— RM.

Portofrei und ohne Aufschlag.

Bestellschein:

Der (die) Unterzeichnete (n) bestellt (bestellen) bei Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co., Abteilung Versandbuchhandlung, Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21, das Werk Nischk, Der Gemeindebeamte im Dritten Reich, 6. Auflage 1939 zu 12,— RM. in Ganzleinen portofrei und ohne Aufschlag

Name und Dienststellung	Ort, Straße u. Hausnummer	Expl.

Ich (wir) zahle (n) — in einer Summe bei Empfang — Monatsraten von 2,— RM., erste Rate nach Erhalt (Nichtgewünschtes bitte streichen). Die Sendung soll geschlossen gehen an

Herrn

(Anschrift) ....,

der auch den Einzug und die Ueberweisung der Raten übernimmt. Eigentumsrecht bis zur vollständigen Bezahlung vorbehalten, Erfüllungsort Berlin. Postscheckkonto: Berlin: 41286

Ort und Datum ....

Techn. Lehrerin, 42, energisch, sehr tüchtig u. erfahren, sucht Stelle als

Heimleiterin,

möglichst eines Kindererholungsheimes. Angebote mit Gehaltsangabe erbeten. **V K 65**

Junge Frau sucht Bürostellung in Instituten od. Mütterheimen (Stenographie, Schreibm., Buchführung, Kasse). Frau Malitte, Bütow (Bez. Köslin), Lauenburger Straße 22.

Suche Stellung als Polizeiinspektor,

1. u. 2. Prüfung abgelegt. Mitglied der NSDAP. (Amtsleiter). Langjährige Praxis. **X 51**

Büro-(Verwalt.-)Angestellter, verh., Pg., gute kaufm. u. Behördenpraxis, sucht Dauerstellung, West- od. Süddeutschland (Rhein- od. Donaugebiet) bevorzugt. Baldige Wohn.-Beschaffung Bedingung. **T 47**

Polizeibüroleiter, 40 J., 1. u. 2. Prüfung, 26 J. Praxis in Polizei, Standesamt u. allgem. Verwaltung, sucht Oberinspektorstelle. Freigabe erteilt. **W 50**

Stadtinspektor, led., 1. u. 2. Verw.-Prüfung, langj. Verw.-Praxis, sucht Wirkungskreis als Oberinspektor, Ostgebiete bevorzugt. **Y 52**

Bei Bezug der Zeitung durch die Postämter

wolle man Beschwerden über unregelmäßige Lieferungen nur bei dem Postamt anbringen, bei dem die Bestellung erfolgte. Wir liefern die Zeitung rechtzeitig zur Beförderung auf, daher ist die Post zur pünktlichen Lieferung verpflichtet. Eine Mitteilung an uns ist zwecklos, da wir zur Abhilfe nichts tun können. Nur der Empfänger der Zeitung ist zur Beschwerde berechtigt.

Stud.-Rat i. R., Dr. phil., Fünfziger, Pg., Sprachen u. Math., Erfahr. in Schulleitung, sucht pass. Beschäftig., mögl. in Westdeutschl. **A P 45**

Studienassessorin (Zeichnen, Nadelarbeit u. Werken) s. Stelle an Ober- od. Mittelschule für sof. od. später in Nord- od. Westdeutschland. **G V 51**

Stadtoberinspektor,

erfahrener Verw.-Fachmann in allen Zweigen, geschickt in Organisation, beste Zeugnisse usw., wünscht sich aus anerkannten famil. Gründen in andere Gegend. Gesucht wird leitende Stellung in mittlerer Stadt-, Kreis- oder staatl. Verwalt., Mitteldeutschl., auch Grenzgeb., Freigabe ist zugesichert. **B 54**

Amtsinspektor,

verh., Pg., gute 2 Prüfung, Ziv., Büroleiter, 1. Fachkraft, sucht sofort od. n. d. Kriege gleichw. Stelle, mögl. mit Aufstiegmöglichk., od. Oberinsp.-Stelle (auch im Osten). **Z 53**

Stadtsekretär,

Pg. seit 1929, ᛋᛋ-Unterführer, verh., 3 Kinder, erste Verwaltungsprüfung, wünscht Obersekretärstelle. Freigabe zugesichert. **A 54**

Paul Gollnick

Vollständige Groß- und Kleinschreibung

und andere Schwierigkeiten in der Rechtschreibung

96 Seiten. Kartoniert 1,65 RM. zuzügl. 0,15 RM. Porto

> Ein Buch nicht nur für den Schulunterricht sondern vor allem für den Selbstunterricht Zwanzigjährige Erfahrungen des Verfassers in den Abschlußklassen von Heeresfach- und Polizeischulen haben bewiesen, daß es vor allem darauf ankommt, dem Lernenden die Hauptwege sicher aufzuweisen. Der „Irrgarten" der Groß- und Kleinschreibung ist dann keiner mehr.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen
und von

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.
Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21
Postscheckkonto Berlin 41286

Belgrad in schneidigem Angriff genommen!

Die serbische Armee zusammengebrochen!

36 mal in seiner bewegten Geschichte ist Belgrad erobert worden. Wir wissen aus den Zeitungsberichten und vom Rundfunk, unter wie dramatischen Umständen die neueste Eroberung erfolgte. Unser ganzes Interesse gehört unseren im Südosten kämpfenden Truppen, deren Tapferkeit in kühnem Vorstoß dieses Werk gelang.

Daher greifen wir in diesen Tagen zu dem schönen und weithin bekannten Buch

Stadt und Festung Belgerad

Roman von Joseph Magnus Wehner.

Leinen 4,80 RM.

Das packende Buch gibt eine plastische Vorstellung von der Beschaffenheit des neuen Kampfgebietes im Südosten und von der Art des nun bezwungenen serbischen Gegners.

„Dieses Buch ist mehr als ein Roman, es ist ein Epos, ein soldatisches Epos schlechthin!"
(Leipziger Neueste Nachrichten.)

Bestellschein: Hiermit bestelle ich bei **Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.** (Abteilung Versandbuchhandlung), **Berlin SW. 68**, Brandenburgstraße 21:

_____ Stück Wehner, **Stadt und Festung Belgerad**, 4,80 RM.

Name: Beruf:

Wohnort: Straße:

Der Betrag soll per Nachnahme erhoben werden — wird nach Erhalt des Buches auf das Postscheckkonto Berlin 41286 überwiesen — wird gleichzeitig mit der Bestellung überwiesen.